

Protokoll.

der

Mar. Reichvereins

~ Brandis. ~

Hauptversammlung. vom
17. Dezember 1921 in der Krone Goldbach

Anwesend 4 Männer.

Nach Abrechnung von einigen
Dragnieren von Goldbach wurde beschlossen,
ein neuer Reitverein zu gründen.
Dagegen zu sofortem Anschlag der Haupt-
versammlung konnte nichts definitives
beschlusserreicht werden. Es wurde bis auf
weiteres ein preußischer Tropf und so-
wohl weiter bis auf weiteres die vorherige
Geschäfte zu leiten. Die nächste
Hauptversammlung wurde auf den 10ten
Jan. 1922 festgesetzt.

Schulpflegeversammlung.

17. Jan. 1922 in der Krone Goldbach
Anwesend 9 Männer.

Reitverein

- 1. Gründung eines Reitvereins!
- 2. Wahl!
- 3. Geschäftsvortrag der T. Adalbert!
- 4. Antragspräsentanz!
- 5. Eröffnung einer Kinderwettbewerbs-
- 6. Eintrittsgeld von Mitgliedern.

Der Präsident eröffnet die Versammlung, und gelangt mit dem ersten Reklamanten zu die Versammlung.
„Haben wir einen Reitverein zu gründen ver sucht.“

Als erster ergreift K. Hesse das Wort und führt unter anderem aus, dass es sehr angenehm wäre, wenn hier' einen Reitverein gegründet würde, zumal für viele sei ein Beziehungen an andere Reitvereine, wegen zu grosser Entfernung nicht möglich, und zuletzt müsste auf, um das Pferd wie der Mann, brauchbar zu erhalten, die außerordentliche Reittätigkeit etwas vermeiden. Doch sie anderen Absorten die gleiche Meinung. Es würde indes zweifellos die Gründung eines K. Reitvereins beschlossen.

Wahlen!

Auf die Kauer von 2 Tafeln würden von der Versammlung gewählt:

Präsident: Lüthi Alfred App. Räteffekt.
Sekretär: Hofer Soh. " Habermann
Kassier, V. P. Städler Grear. Mitr. Goldbach
Besitzer Leder Soh. Krag " "
Reichmann Fritz Krag Rütschli.

1) Statuten

Da dieselben nach Vorschrift ausfiiigen
als d. K. T. aufgestellt waren, wurde
keine Änderung vorgenommen.

Die Zehnmitgliedige aplte einstimmig
2) Anno vergangenes.

Entstehung des Hundezinngartens, der
würde dem Vorstand übertragen,
Eintrittsgeld. (siehe Statuten.)

So lange kein geeignetes Stück Land
gefunden werden könnte, würde mit
Haus Frey Wirkhalter Besitzer
Reisshügeler unterhandeln, welcher
sonstwo eine Hirsche fram auch gezeigt
entsprach und was auf dem Heid wiso
ca 1/3 Land auf dem Felsen zur Verfügung stellte,
zur Verabtung eines Hundezinngartens.
(siehe Doktr.)

Nur im obigen Anlaufe zu vermeiden würde
das notige Holz von Mitgliedern unentgeltlich
geliefert, die Errichtung darüber, welche am
1. Febr & März v. festgesetzt.